



Mit der Lebenserwartung steigen die Kosten

Ärzttekammerpräsident Prof. Montgomery informiert seine Karlsruher Berufskollegen über die Herausforderungen im Gesundheitswesen



Zum Jubiläum kam der Präsident nach Karlsruhe. Begrüßt wurde Prof. Montgomery (Mitte) von Sparkassendirektor Marc Sesemann (r.) und Jürgen Radtke, Abteilungsleiter Gewerbekundenberatung der Sparkasse Karlsruhe

Karlsruhe, 26. April 2018: Seit 25 Jahren veranstaltet die Sparkasse Karlsruhe fachspezifische Treffen für Ärzte und Zahnärzte. In dieser Zeit standen Unternehmensberater, Fachanwälte, Marketingexperten, Chefredakteure, Betriebs- und Volkswirtschaftler Rede und Antwort, informierte Sparkassendirektor Marc Sesemann. Zum Jubiläum wurde alles Bisherige getoppt und Professor Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer, als Redner eingeladen. Das „Urgestein der Berufspolitik“, wie er von seinen Kollegen anerkennend genannt wird,

sprach über die Zukunft des Gesundheitswesens, die Probleme und politischen Entscheidungen.

„Dem deutschen Gesundheitswesen geht es gut“, so Montgomery. Als Gründe nannte er die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter, die gute Konjunktur, niedrige Arbeitslosigkeit sowie Überschüsse bei der Gesetzlichen Krankenversicherung und im Gesundheitsfonds. Allerdings fordere der demographische Wandel zwingend innovative Anpassungen an Infrastruktur, Personalstärke und finanzielle Mittel, um den Standard halten zu können. „Deutschland hat keine Probleme mit der Qualität im Gesundheitswesen, sondern mit der Finanzierung“, gab Professor Montgomery zu bedenken.

Der Großen Koalition bescheinigte er viel Pragmatismus aber keine Visionen. Sein Fazit: „Alle Probleme erkannt – keines gelöst!“

Weitere Informationen:

Irmgard Duttenhofer
Pressesprecherin
Sparkasse Karlsruhe
Kaiserstraße 223
76133 Karlsruhe
T. 0721 146-1478

Irmgard.duttenhofer@spk-ka.de